



Einladung und Ausschreibung

1. Göttfried-Inklusions-Cup

18. Februar 2017

Kreuth/Hirschberglifte

GS-Riesentorlauf

„Skicup für Skifahrer mit und ohne Behinderung“

Organisation/ Wettkampfkomitee

Veranstalter:	SC Kreuth, die Veranstaltung wird unterstützt durch das Haus Göttfried und die Stifting Sicherheit im Skisport	
Gesamtleitung:	Sepp, Bartl	SC Kreuth
Wettkampfleiter:	Toni, Schwinghammer	SC Kreuth
Strecke:	Kajetan, Kandlinger	SC Kreuth
Zeitnahme	Dominik, Rebensburg	SC Kreuth
Start/Ziel:	Walter, Stindl	SC Kreuth
EDV-Auswertung:	Benedikt, Wurm	SC Kreuth
Med. Dienst:	Bergwacht Tegernseer Tal	

Motivation der Veranstaltung:

Die Idee ein Skirennen zu organisieren, an dem behinderte und nicht behinderte Kinder und Erwachsene teilnehmen und einen gemeinsamen Skitag verbringen, stammte von der Behindertenbeauftragten der Gemeinde Kreuth, Christine Göttfried. Der Skiclub Kreuth kommt diesem Wunsch gerne nach, und veranstaltet diesen Wettkampf an den Hirschbergliften in Kreuth. Ausgeflaggt wird ein einfacher Riesentorlauf, der von allen Athleten gemeistert werden kann.

Zeitplan

Tag	Uhrzeit	Bezeichnung
18.02.2017	8.00	Liftbeginn
	09.00-09:30	Besichtigung
	10:00	Startzeit
	nach Rennende	Siegerehrung im Haus Göttfried

Startreihenfolge

Mädchen vor Buben, die jüngere vor der älteren Klasse. Die Startreihenfolge in den Klassen wird gesamthaft gelöst.

Klasseneinteilung

- Schüler 1: 8 bis 10 Jahre Blind - Sitzend – Stehend – ohne Handicap
- Schüler 2: 11 bis 13 Jahre Blind - Sitzend – ohne Handicap
- Jugend 14 bis 16 Jahre Blind - Sitzend – Stehend – ohne Handicap
- Erwachsenen 17 bis 40 Jahre Blind - Sitzend – Stehend – ohne Handicap
- Senioren über 40 Jahre Blind - Sitzend – Stehend – ohne Handicap

Kategorie Blind mit 3 Klassen:

Klasse B1	Vollblind
Klasse B2-2	Sehbehinderung, Sehkraft 2/60, Sehfeld 0,0316 0,0100 –
Klasse B3	Sehbehinderung, Sehkraft 2/60-6/60

Kategorie Stehend mit 12 Klassen:

Klasse LW1	Doppel-Oberschenkelamputierte
Klasse LW2	Krückenskiläufer, einseitige Oberschenkelamputation
Klasse LW3/1	Prothesenskiläufer, Beinbehinderung beidseitig Doppel-Unterschenkelamputierte
Klasse LW3/2	Beinbehinderung beidseitig Cerebralparetiker CP 5/6, Diplegie, Athetose, Ataxie mäßige bis deutliche Spastik
Klasse LW4	Prothesenskiläufer, Beinbehinderung einseitig einseitige Amputation unterhalb dem Knie
Klasse LW5/7-1	Läufer ohne Stöcke Beidseitige Armbehinderung überhalb dem Ellbogen. Doppel-Armamputation, Lähmung oder Dysmelie an beiden Armen
Klasse LW 5/7-2	Läufer ohne Stöcke Beidseitige Armbehinderung, überhalb und unterhalb des Ellbogens, Armamputation, Lähmung oder Dysmelie
Klasse LW 5/7-3	Läufer ohne Stöcke Beidseitige Armbehinderung unterhalb des Ellbogens, Amputationen, Lähmung oder Dysmelie
Klasse LW6/8-1	Einstockfahrer Behinderung an einem Arm überhalb des Ellbogens Amputation, Dysmelie, Lähmung (Arm muß am Körper fixiert sein)
Klasse LW6/8-2	Einstockfahrer Behinderung an einem Arm unterhalb des Ellbogens Amputation, Missbildung, Lähmung (Arm muß nicht am Körper fixiert sein)
Klasse LW9/1	Arm- und Beinbehinderte Amputation überhalb dem Knie und Armamputation oder Cerebralparese vergleichbar mit C7, mäßig bis deutliche Spastik
Klasse LW9/2	Arm- und Beinbehinderte Amputation unterhalb dem Knie und Armamputation oder Cerebralparese vergleichbar mit C7, leichte bis mäßige Spastik

Kategorie Sitzend mit 5 Klassen:

Klasse LW10-1	Monoskiläufer, hohe Querschnittlähmung, keine Bauchmuskulatur, keine Sitzbalance, Level nicht tiefer als ca. T 5-6 Cerebralparetiker, vier Gliedmaßen eingeschränkt (funktionelle Klassifizierung erforderlich)
Klasse LW10-2	Monoskiläufer, hohe Querschnittlähmung, wenig Bauchmuskulatur, keine Sitzbalance, Level ca. T7-10
Klasse LW 11	Monoskiläufer, niedrige Querschnittlähmung, Sitzbalance, Rumpf und Hüftkontrolle, Level ca. T11-L1 Cerebralparetiker (Diplegie) zwei Gliedmaßen eingeschränkt
Klasse LW12-1	Monoskiläufer, niedrige Querschnittlähmung, Beinfunktion, gute Sitzbalance
Klasse LW 12-2	Monoskiläufer, Amputation an einem/beiden Beinen

Wertungen

Die Auswertung der Rennzeiten erfolgt nach dem Handicap System (RHC-KRECK) in einer der drei Kategorien Blind, Sitzend, Stehend

In den einzelnen Schadensklassen gibt es keine Wertung.

Die Kategorie ohne Handicap wird nach den schnellsten Laufzeiten gewertet.

* Bei weniger als 3 Teilnehmer in einer Klasse, wird diese Klasse mit der nächsthöheren Jahrgangsstufe gewertet. (Senioren bei Erwachsenen)

Preise

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und einen Sachpreis

Alle Platzierten in den jeweiligen Klassen erhalten Pokale bzw. Medaillien

Meldungen mit Angabe der Behinderung

Meldeschluss: Donnerstag 12.02.2017 19 Uhr

Meldungen über: <mailto:info@sc-kreuth.de>

Startgeld

Meldegebühr: 10 Euro

Startnummernausgabe: Ab 07.45 Uhr Talstation Hirschberglifte

Auskünfte/Wettkampfbüro

Wettkampfbüro Zielhaus Hirschberglifte Muli II

Weitere Auskünfte Ansprechpartner

Mail: info@sc-kreuth.de

Quartiere

Tegernseer Tal Tourismus GmbH

Tel.: 08029/997908, Mail: kreuth@tegernsee.com, Homepage: www.kreuth.de

Haftung

Auf die Versicherungspflicht der Vereine für ihre Aktiven wird besonders hingewiesen.
Haftungsausschluss des durchführenden Vereins für Schäden und Unfälle jeglicher Art.

Ergebnislisten

Ergebnislisten unter www.sc-kreuth.de